

AADORFER FACHFORUM
PSYCHOTHERAPIE

Wirksamkeit nachgewiesen?

Therapie im Spannungsfeld zwischen
evidenzbasierter Medizin und Ganzheitlichkeit

Donnerstag
30. September 2021
15.00 Uhr

findet virtuell
als Webinar statt

Privat
Klinik
Aadorf

*Persönlich
und diskret.*

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren

Ist die Sitzordnung in Ihrem Sprechzimmer eigentlich evidenzbasiert? Zur Berufskleidung gäbe es immerhin die eine oder andere Studie. Aber auch ohne das mit der Evidenz zu überzeichnen: So manche Medizin-Mythen und fragwürdige Therapien konnten erst dank systematischer Beforschung korrigiert werden. Das Bewusstsein ist gereift, dass Plausibilität und Expertenmeinungen auch in die Irre führen können und daher objektiviert werden sollten.

Andererseits darf ein fehlender Wirksamkeitsnachweis nicht mit dem Nachweis fehlender Wirksamkeit verwechselt werden. Zudem ist Therapieforschung voller methodischer Fallstricke, der Goldstandard «doppelblind placebokontrolliert» ist beispielsweise auf die Psychotherapie sowieso nicht anwendbar. Und so muss zum Glück auch nicht jede Intervention evidenzbasiert sein, Authentizität und gesunder Menschenverstand bleiben zentral, wenn auch schwer fassbar. Wo liegen in der klinischen Arbeit also vernünftige Grenzen des Evidenzbasierens, wo bleibt hingegen mehr Evidenz zu fordern?

Wir freuen uns auf einen Anlass mit spannenden Beiträgen zum Thema evidenzbasierte Medizin und Ganzheitlichkeit sowie den Austausch mit engagierten Fachleuten.

Freundliche Grüsse
Privatklinik Aadorf



Dr. med. Stephan N. Trier, M.H.A.
Klinik- und Ärztlicher Direktor



Dr. med. Roland Kowalewski
Bereichsleitung ViaNova / Qualitätsmanagement
Chefarzt
Stv. Ärztlicher Direktor

Wir danken unserem Sponsor.



REFERATE



Prof. Dr. med. Dipl.-Psych.
Wulf Rössler

WORAUS BESTEHT DIE ÄRZTLICHE KUNST?

Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Wulf Rössler

Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Wulf Rössler war nach seiner Facharzt- ausbildung in Psychiatrie und Psychotherapie in leitenden Funk- tionen am Zentralinstitut für Seelische Gesundheit in Mannheim tätig. Von 1996 bis 2013 war er ordentlicher Professor für klini- sche Psychiatrie, speziell Sozialpsychiatrie an der Universi- tät Zürich und Direktor an der Psychiatrischen Universitätsklinik in Zürich. Er war der langjährige Vorsteher des Medizinischen Di- rektoriums der Psychiatrischen Universitätsklinik. Neben wei- teren Professuren ist er seit 2017 Senior Professor an der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Berliner Charité.

Er engagiert sich in zahlreichen Forschungsprojekten, unter anderem in den Bereichen der psychiatrischen Versorgung und Epidemiologie. Er ist Herausgeber mehrerer Standardlehrbü- cher sowie der Zeitschrift «Frontiers in Public Mental Health» und wirkt zudem im wissenschaftlichen Beirat diverser Fachzeit- schriften mit.



Prof. Dr. med. Dr. phil.
Paul Hoff

EVIDENZEN, WERTE, INTUITIONEN – ÜBERLEGUNGEN ZU DREI ECKPFEILERN PSYCHOTHERAPEUTISCHEN HANDELNS

Prof. Dr. med. Dr. phil. Paul Hoff

Prof. Dr. med. Dr. phil. Paul Hoff verfügt als angesehener Experte über eine ausgeprägte ethisch-historische und humanistische Perspektive sowie eine breite Forschungs- und Publikationstätigkeit. Lange Jahre war er als stellvertretender Klinikdirektor der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik an der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich tätig. Seit Juni 2021 ist er in eigener ambulanter Praxis in der Privatklinik Hohenegg tätig und zudem als Wissenschaftlicher Beirat für komplexe Medizin-ethische Fragestellungen zuständig.

Seit Januar 2021 ist er Präsident der Zentralen Ethikkommission (ZEK) der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften (SAMW). Ausserdem ist er Mitglied der Kantonalen Ethikkommission (KEK) des Kantons Zürich sowie Verwaltungsrat bei den Psychiatrischen Diensten des Kantons Graubünden (PDGR).

ANMELDUNG

Melden Sie sich noch heute unter **www.fachforum.org** oder **via untenstehenden QR-Code** für die spannenden Fachvorträge an.

Auf der Website finden Sie auch laufend weitere Informationen zum Anlass.

Der Event wird virtuell als Webinar durchgeführt. Angemeldete Teilnehmer*innen erhalten ein paar Tage vor der Veranstaltung den Link zum Webinar per E-Mail zugestellt.

Anmeldeschluss ist am 15. September 2021

Die Veranstaltung ist für die Teilnehmenden kostenlos.



CREDITS

Die Teilnahme am Anlass des Aadorfer Fachforums Psychotherapie vom 30. September 2021 ist von Fach-Gesellschaften anerkannt.

Die Auflistung der Gesellschaften und der entsprechenden Credit-Vergaben finden Sie laufend unter www.fachforum.org

PROGRAMM

ab 14.30 Möglichkeit zum Einloggen für die Teilnehmenden

15.00 Begrüssung durch Dr. med. Stephan N. Trier, M.H.A.

15.05 Einleitung und Moderation durch Dr. med. Roland Kowalewski

15.10 **Woraus besteht die ärztliche Kunst?**

Referat von Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Wulf Rössler,
anschliessend Diskussion

16.10 Pause

16.25 **Evidenzen, Werte, Intuitionen – Überlegungen zu drei Eckpfeilern
psychotherapeutischen Handelns**

Referat von Prof. Dr. med. Dr. phil. Paul Hoff,
anschliessend Diskussion

17.30 Ende der Veranstaltung

AADORFER FACHFORUM PSYCHOTHERAPIE

Unter der Trägerschaft der Privatklinik Aadorf wurde mit dem Aadorfer Fachforum Psychotherapie eine Plattform geschaffen, die Psychotherapeuten und weiteren medizinischen Experten eine spezifische Wissensvermittlung und einen regelmässigen Austausch ermöglicht. Nicht zuletzt soll dadurch ein Brückenschlag von der Forschung zur Praxis entstehen und intensiviert werden. Im Rahmen von Symposien, Referaten, Workshops und weiteren Events bieten sich zielgerichtete Möglichkeiten, um sich mit aktuellen Fragestellungen der Psychotherapie auseinanderzusetzen.

Aadorfer Fachforum
Psychotherapie
Privatklinik Aadorf
Fohrenbergstrasse 23
CH-8355 Aadorf

Tel. +41 (0)52 368 88 88
info@fachforum.org
www.fachforum.org